

Zeitschrift: Ski : Jahrbuch des Schweizerischen Ski-Verbandes = Annuaire de l'Association Suisse des Clubs de Ski

Herausgeber: Schweizerischer Ski-Verband

Band: 26 (1930)

Artikel: Das Skihaus "Hochwang"

Autor: Brosi, P.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-541620>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Skihaus „Hochwang“.

Im Spätherbst des verflossenen Jahres wurde am Hochwang droben (Gebirgskamm zwischen Prättigau und Schanfigg) ein Skihheim eröffnet, an dem jeder Skifahrer und Bergfreund seine helle Freude haben muss: Das Skihaus «Hochwang».

Erbauer dieser prächtigen Unterkunft mitten in einem ausgedehnten Skigebiete ist der Skiklub Rhätia in Chur. Auf einer vorgelagerten, aussichtsreichen Terrasse auf der Schanfiggerseite des «Kunkel» gelegen, grüsst das Haus schon von weitem den von St. Peter oder Peist her der Höhe zustrebenden Skifahrer. Mit seinem weitausladenden Dache fügt sich das Haus — ein dunkelgetönter Bau im Chaletstil — vorzüglich in die Landschaft. Der freundliche, bodenständige Eindruck, den schon das Aeussere des Hauses auf den Besucher macht, wird noch verstärkt, wenn man sich unter dem schützenden Vordache seiner Brettl entledigt hat und in das Innere tritt.

«Praktisch und heimelig» lautete die Aufgabe, welche sich der Skiklub Rhätia beim Baue seines Heimes gestellt hatte, und wir glauben sagen zu dürfen, dass ihm die Lösung dieser Aufgabe restlos gelungen ist. Im Parterre des Hauses befinden sich ein Vorraum zum Abstellen der Ski, ein Holzraum, der Abort mit Wasserspülung, eine abgeschlossene Küche mit fliessendem Wasser, ein kleiner Raum für den Hüttenwart und zwei grosse Stuben für den Tagesaufenthalt. Die Ausstattung dieser Stuben geschah mit besonderer Sorgfalt. Auf unsere Arvenstube mit dem das Wahrzeichen unseres Klubs tragenden, dunkelgrünen Kachelofen und den originellen Beleuchtungskörpern, sind wir besonders stolz. Die Schlafräume, deren vier an der Zahl, sind im oberen Stockwerke untergebracht und bieten Schlafgelegenheit für 50 Personen.

Und nun das Skigebiet der Hochwanghütte. Schier endlos erstrecken sich die sanft ansteigenden, durch keinerlei Hindernisse unterbrochenen Skifelder vom «Bleisstein» und «Kunkel» bis zum «Mattlischorn». In mühelosem Aufstiege erreicht man vom Skihause aus alle diese prächtigen Skiberge. Der Aufstieg zur «Arflinafurka», dem «Start» zu den bekannten, rassigen Abfahrten ins Prättigau nach Fideris und Jenaz, erfordert unter Ueberwindung einer Höhendifferenz von 250 Metern nicht einmal eine ganze Stunde.

Im Jubiläumsjahrbuch 1929 ist bereits ein Aufsatz erschienen, der das neu erschlossene Skigebiet behandelte. Hier müssen wir uns darauf beschränken, an alle S. S. V.-Kameraden die herzliche Einladung zu tun, unser Heim und die Skifelder am Hochwang zu besuchen. Keiner wird es bereuen; alle werden wiederkommen! *Skiheil!* *P. Brosi.*